

**Die große  
Atlantic und Pacific  
Tea Company.**

Importante von

**Thee und Kaffee!**

4 Gates House Block,

— und —

164 Ost Washington Straße.

Wholesale und Retail.

150 Faben in den Ver. Staaten.

**Sieges.**

Indianapolis, Ind., 18. Juni 1886.

An unsere Leser!

Wir ersuchen unsern Leser alle Unrechtmäßigkeiten in Bezug auf Ablieferung der "Tribune" uns so schnell wie möglich mitzutheilen.

Die Seite der "Tribune" uns erucht keine Abrechnung an die Redakteur, sondern an den Schriftsteller, der die Seite in der Office abgibt. Herr Schmidt ist für alle aus der Offizie gebenen Zeitungen verantwortlich, nicht für seine Redakteure. Ein Redakteur ist der Schriftsteller, der ihm dadurch erwachsen könnte, das Subskriptionsgeld an seinem andern als an ihm, aus der Redakteur eine von seinem Schriftsteller unterschriebene Quittung habe.

**Civilstandesregister.**

(Die angeführten Namen sind die des ersten oder zweiten Namens.)

**Schärfen.**

Louis Dorn, Knabe, 15. Juni.

**Heirat.**

William Gates mit Albertine Bram.

Linda Henderson mit Ida Henderson.

George Arnold mit Mary Henderson.

**Todesfälle.**

Catharina Dye, 57 Jahre, 17. Juni.

Berna Poff, 2 Jahre, 15. Juni.

Oliver Bowen, 2 Jahre, 16. Juni.

Meribeth Rodgers, 4 Monate, 17. Juni.

Alia Hogan, 22. Jahre, 16. Juni.

**Das Testament von Mary J.**

Colter wurde heute registriert.

— Verlangt Mucho's "Best Havana Cigars".

Heute Abend Freiconer der

Whe. Band im University Park.

— Die besten Bürsten lauft man bei

g. Schmedel, No. 423 Virginia Avenue.

— Die unglückliche Lena Dangler ist tot und wurde in's städtische Hospital gebracht.

— Preussen: Pic-Nic am

Sonntag, den 20. Juni, in

Whe. Park.

— Die Fort Wayne Natural Gas,

Oil & Fuel Mining Co. ließ sich informieren.

— Die Feuerwehr wurde gestern in's Blindeninstitut gerufen, woselbst ein Schornstein in Brand geraten war.

Herr Shelby Carter, Waterloo, Ja., spricht mit großer Dankbarkeit über St. Jacob's Oil, welches ihn vom Rheumatismus befreite.

— In der Gegend, wo man gestern auf natürliches Gas gestoßen ist, Legins-ton, Ind., besteht der alte Englisch etwa 1.000 Aker Land.

Louis Gero von Adams County, ein junger Bursche, welcher wegen Verlegung des Reinegezeches seit 5 Wochen in der Zoll sitzt, wurde auf Anordnung des Richter Wood entlassen.

Morgen Abend geht es ausgezeichnete Turtelsuppe bei Eric Müller, No. 300 Süd Illinois Straße.

Sarah E. Schroyer klagte auf Scheidung von Charles J. Schroyer auf den Grund hin, daß der Verklagte ein Verschwender ist. Die Leute sind seit 21 Jahren verheiratet und lebten sich aber schon vor 7 Jahren getrennt.

Morgen Abend findet ein großes Concert im Central Garden statt. Der Eintritt ist frei. Wer sich einen vergnüglichen Abend verschaffen will, der besucht morgen den Central Garden.

Anhaltende Appetitlosigkeit verhinderte mir das Leben; ein Freund riet mir Dr. August König's Hamburger Tropfen anzuwendung, ich besorgte seiner Rat und bin nach kurzer Zeit war ich wieder vollständig hergestellt und erfreut mich des besten Appetites. — G. B. Guldstrand, N. Y.

Die Schadenssatzklage der Wilhelmshöhe & Sohn gegen McCullough Baughton, in welcher die Klägerin Schadensatz für einen Hundebiss verlangte, wurde heute von Equine Smotz zu Gunsten des Verklagten entschieden. Der Squire ist überzeugt, daß der betreffende Hund ein kanstes Thier ist.

**Bankert-Preise werden für die Waaren**

**Fleisch-Märkte.** 207 West Michiganstr. 47 Nord Illinoisstr. 467 Süd Meridianstr. — Groß- und Klein-Händler in — Schinken, Speck, Schmalz, frischem Fleisch. Märkte u. s. w. — führen nur beste Qualität und unsere Preise sind mäßig. — Gute Bedienung zuverlässig, ditter um jährligen Auftrag.

**Gebrüder Sindlinger**  
Peter Sindlinger, Chas. Sindlinger, George Sindlinger.  
Telephone 860 und 862.

**BRYCE'S BROD**

Frage bei Deinem Grocer dornach.

1/2 Pfund für 5 Cents.

**Schulrat.**

Noch ein Opfer.

Gestern Abend fand eine Extratagung des Schulrats statt. Abwesend waren Carey, Kuhn und Stratford. Die Liste der für das nächste Schuljahr anzustellenden Lehrkräfte wurde verlesen und angenommen.

Darauf befinden sich folgende Lehrkräfte für den deutschen Unterricht: Superintendent für deutsch und Lehrer der Hochschule No. 1, Chas. Emmerich; deutscher Annex No. 1, Maria E. Vollert; deutscher Annex No. 2, Eugen Müller; Schule No. 1, Eliza Pingbank; Schule No. 2, Carrie Hall; Schule No. 3, Eliza Pingbank; Schule No. 4, Frau Kreidt; Schule No. 5, Minna E. Kreidt; Philippine Kerner; Schule No. 7, Emma D. Mohr; Schule No. 9, Carl Pingbank; Schule No. 11, Lena Bopp; Schule No. 12, Maria Steffe; Schule No. 13, Helena Sturm; Schule No. 14, Emma D. Mohr; Schule No. 17, Lena Bopp; Schule No. 20, Helena Holland; Schule No. 22, Maria Steffe; Schule No. 25, Helena Sturm; Schule No. 26, Minna E. Mohr; Schule No. 28, Helena Holland.

Nachdem die Liste der Lehrkräfte verlesen war, wurde mitgetheilt, daß die farbigen Mädchen Stella Hart und Su sie Walker sich als Lehrerinnen ausgebildet haben und nun, da sie keine Anstellung bekommen haben, sich darüber beklagen. Es wurde dargethan, daß keine Stelle vacant war, und die Appellanten wurden auf späteren Seiten vertrieben. Das Finanz-Comitee unterbreitete Rechnungen im Betrage von \$381.80, welch zur Buchhaltung angewiesen werden. Der berichtete das Comitee, daß seit der letzten Sitzung für Gehalte \$45,631.24 verausgabt wurden.

Der Schulrat wurde ermächtigt Anweisungen für die am 2. Juli fälligen Buch-Noten im Betrage von \$38,808 auszustellen und der Präsident und Sekretär wurden ermächtigt "time warrants" im Betrage von \$70,000 auszustellen. Die Wahab College Association hatte ein Schreiben gefandt, in welchem sie mittheilt, daß sie beschlossen haben, dem Knaben, welcher in Zukunft im 4. Gurkus der Hochschule die Juniorsprüfung am besten bestehen wird, einen Preis von \$20 zu geben. Dann folgt Vertragung.

**Die Folgen eines Zeitungartikels**  
Die Klagesache von Doras J. Baker u. A. gegen die German Fire Ins. Co. in Pittsburg in welcher es sich um Auszahlung der Versicherungssumme für das im vorigen Jahre zu Jackson niedergebrannte Seling House handelt, wurde von den Geschworenen zu Gunsten der verklagten Partie entschieden.

Die Ausbildung wurde aus dem Grunde verweigert, weil die Vertheidigung unter der Angabe, daß das betreffende Haus als Hotel eingerichtet werde, gegeben wurde, während später vor der "Times" behauptet wurde, daß das Haus ein Revue-Play - Play für Liebesbedürftige sei. Dieser Zeitungskritik der "Times" hatte nicht nur eine Klage gegen sie zur Folge, sondern geführt zu einer weitverwirter die Gesellschaft die Versicherungssumme, welche dem Hotel zugeschlagen wäre.

Zimmer No. 3, James W. Anderson gegen Jackson Long u. A. Klage auf \$1480.26 zugetragen.

G. S. Brown, Trustee gegen Joseph Langbein. Klage auf fällige Roten. Urteil für \$589.20 und \$3,472.62.

Zimmer No. 3, James W. Anderson gegen Jackson Long u. A. Klage auf \$1480.26 zugetragen.

G. S. Brown, Trustee gegen Joseph Langbein. Klage auf fällige Roten. Urteil für \$589.20 und \$3,472.62.

Zimmer No. 3, James W. Anderson gegen Jackson Long u. A. Klage auf \$1480.26 zugetragen.

G. S. Brown, Trustee gegen Joseph Langbein. Klage auf fällige Roten. Urteil für \$589.20 und \$3,472.62.

Zimmer No. 3, James W. Anderson gegen Jackson Long u. A. Klage auf \$1480.26 zugetragen.

G. S. Brown, Trustee gegen Joseph Langbein. Klage auf fällige Roten. Urteil für \$589.20 und \$3,472.62.

Zimmer No. 3, James W. Anderson gegen Jackson Long u. A. Klage auf \$1480.26 zugetragen.

G. S. Brown, Trustee gegen Joseph Langbein. Klage auf fällige Roten. Urteil für \$589.20 und \$3,472.62.

Zimmer No. 3, James W. Anderson gegen Jackson Long u. A. Klage auf \$1480.26 zugetragen.

G. S. Brown, Trustee gegen Joseph Langbein. Klage auf fällige Roten. Urteil für \$589.20 und \$3,472.62.

Zimmer No. 3, James W. Anderson gegen Jackson Long u. A. Klage auf \$1480.26 zugetragen.

G. S. Brown, Trustee gegen Joseph Langbein. Klage auf fällige Roten. Urteil für \$589.20 und \$3,472.62.

Zimmer No. 3, James W. Anderson gegen Jackson Long u. A. Klage auf \$1480.26 zugetragen.

G. S. Brown, Trustee gegen Joseph Langbein. Klage auf fällige Roten. Urteil für \$589.20 und \$3,472.62.

Zimmer No. 3, James W. Anderson gegen Jackson Long u. A. Klage auf \$1480.26 zugetragen.

G. S. Brown, Trustee gegen Joseph Langbein. Klage auf fällige Roten. Urteil für \$589.20 und \$3,472.62.

Zimmer No. 3, James W. Anderson gegen Jackson Long u. A. Klage auf \$1480.26 zugetragen.

G. S. Brown, Trustee gegen Joseph Langbein. Klage auf fällige Roten. Urteil für \$589.20 und \$3,472.62.

Zimmer No. 3, James W. Anderson gegen Jackson Long u. A. Klage auf \$1480.26 zugetragen.

G. S. Brown, Trustee gegen Joseph Langbein. Klage auf fällige Roten. Urteil für \$589.20 und \$3,472.62.

Zimmer No. 3, James W. Anderson gegen Jackson Long u. A. Klage auf \$1480.26 zugetragen.

G. S. Brown, Trustee gegen Joseph Langbein. Klage auf fällige Roten. Urteil für \$589.20 und \$3,472.62.

Zimmer No. 3, James W. Anderson gegen Jackson Long u. A. Klage auf \$1480.26 zugetragen.

G. S. Brown, Trustee gegen Joseph Langbein. Klage auf fällige Roten. Urteil für \$589.20 und \$3,472.62.

Zimmer No. 3, James W. Anderson gegen Jackson Long u. A. Klage auf \$1480.26 zugetragen.

G. S. Brown, Trustee gegen Joseph Langbein. Klage auf fällige Roten. Urteil für \$589.20 und \$3,472.62.

Zimmer No. 3, James W. Anderson gegen Jackson Long u. A. Klage auf \$1480.26 zugetragen.

G. S. Brown, Trustee gegen Joseph Langbein. Klage auf fällige Roten. Urteil für \$589.20 und \$3,472.62.

Zimmer No. 3, James W. Anderson gegen Jackson Long u. A. Klage auf \$1480.26 zugetragen.

G. S. Brown, Trustee gegen Joseph Langbein. Klage auf fällige Roten. Urteil für \$589.20 und \$3,472.62.

Zimmer No. 3, James W. Anderson gegen Jackson Long u. A. Klage auf \$1480.26 zugetragen.

G. S. Brown, Trustee gegen Joseph Langbein. Klage auf fällige Roten. Urteil für \$589.20 und \$3,472.62.

Zimmer No. 3, James W. Anderson gegen Jackson Long u. A. Klage auf \$1480.26 zugetragen.

G. S. Brown, Trustee gegen Joseph Langbein. Klage auf fällige Roten. Urteil für \$589.20 und \$3,472.62.

Zimmer No. 3, James W. Anderson gegen Jackson Long u. A. Klage auf \$1480.26 zugetragen.

G. S. Brown, Trustee gegen Joseph Langbein. Klage auf fällige Roten. Urteil für \$589.20 und \$3,472.62.

Zimmer No. 3, James W. Anderson gegen Jackson Long u. A. Klage auf \$1480.26 zugetragen.

G. S. Brown, Trustee gegen Joseph Langbein. Klage auf fällige Roten. Urteil für \$589.20 und \$3,472.62.

Zimmer No. 3, James W. Anderson gegen Jackson Long u. A. Klage auf \$1480.26 zugetragen.

G. S. Brown, Trustee gegen Joseph Langbein. Klage auf fällige Roten. Urteil für \$589.20 und \$3,472.62.

Zimmer No. 3, James W. Anderson gegen Jackson Long u. A. Klage auf \$1480.26 zugetragen.

G. S. Brown, Trustee gegen Joseph Langbein. Klage auf fällige Roten. Urteil für \$589.20 und \$3,472.62.

Zimmer No. 3, James W. Anderson gegen Jackson Long u. A. Klage auf \$1480.26 zugetragen.

G. S. Brown, Trustee gegen Joseph Langbein. Klage auf fällige Roten. Urteil für \$589.20 und \$3,472.62.

Zimmer No. 3, James W. Anderson gegen Jackson Long u. A. Klage auf \$1480.26 zugetragen.

G. S. Brown, Trustee gegen Joseph Langbein. Klage auf fällige Roten. Urteil für \$589.20 und \$3,472.62.

Zimmer No. 3, James W. Anderson gegen Jackson Long u. A. Klage auf \$1480.26 zugetragen.

G. S. Brown, Trustee gegen Joseph Langbein. Klage auf fällige Roten. Urteil für \$589.20 und \$3,472.62.

Zimmer No. 3, James W. Anderson gegen Jackson Long u. A. Klage auf \$1